

Das

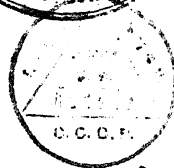
Russische Reich

unter

Kaiser Alexander II.

Von

Dr. M. F. Carl Schmidler.



31-1768

Berlin.

Verlag von Theobald Grieben.

1878.

Alle Rechte vorbehalten

Inhalt.

	Seite
I. Kaiser Nikolaus und der Orientkrieg.	
Vormort	1
Kaiser Nikolaus I.	3
Die Lage Europa's um die Mitte des Jahrhunderts	13
Ursachen und Veranlassungen des Krieges	20
Unterhandlungen. Die Kriegserklärung	29
Beginn des Orientkrieges.	35
Fortsetzung des Feldzuges.	43
Der Tod des Kaisers Nikolaus am 2. März (18. Februar) 1855	54
II. Der Regierungsantritt des Kaisers Alexander II. und der Friede.	
Alexander als Großfürst-Thronfolger von Rußland	59
Die Thronbesteigung des Kaisers Alexander II.	65
Fortsetzung des Krieges	73
Friedensverhandlungen.	84
Der Pariser Congreß	93
Pariser Friedensvertrag vom 30. März 1856 nebst Anmerken . .	102
Nach dem Friedensschluß	114
III. Rußland nach dem Kriege.	
Ernennungen, Veränderungen, Erlasse, Besuche.	119
Die Krönung am 7. September 1856 und das Gnadenmanifest .	129
Programm für die äußere Politik	135
Handelsverträge. Europa. Asien	142

IV

	Seite
Die Verträge mit China. Fortschritte in Mittelasien	149
Im Kaukasus	155
Die baltischen Provinzen	164
Nachconferenz. Kaiserzusammenkünfte.	172

IV. Russisches Leben im Staate, in Kirche, Schule und Haus.

Die Administration	181
Die Bevölkerung nach Rang und Stand	189
Die Gouvernements- und Lokalverwaltung	195
Kirche und Geistlichkeit	199
Erziehung und Unterricht.	206
Handel und Handelsverkehr	211
Der Ackerbau. Die Producte.	217
Das russische Volksleben	226

V. Die Leibeigenschaft und deren Aufhebung.

Entwicklung der Agrarverfassung	234
Die bäuerliche Bevölkerung Rußlands	242
Vorbereitende Schritte und Ermittlungen	252
Die Gesetzgebung von 1861	259
Urkunden, betreffend die Gesetzgebung vom 3. März (19. Februar) 1861	269
Publication und Aufnahme des Manifestes im Volke	284

VI. Ergebnisse der äußeren und inneren Politik.

Äußere Politik Rußlands	289
Finanzielle Schwierigkeiten	295
Die Polen	301
Der Aufstand der Polen	309

VII. Die Politik Rußlands und ihre Erfolge. 1864—1871.

Das Jahr 1864	318
Rußlands Verhältniß zu den Großmächten 1865—1867	324
Der Conflict zwischen Griechenland und der Pforte	331
Die Conferenz zu Paris	337
Rußland vor und nach dem deutsch-französischen Kriege	341
Rußland und die Pforte	349
Depeschenwechsel wegen des schwarzen Meeres	360
Die Londoner Conferenz 1871	367

VIII. Die innere Entwicklung seit dem siebenten Jahrzehnt.

Eisenbahnen. Telegraphen	376
Rußlands Handel und Handelsverbindungen.	386
Industrie und Bergbau. Ausstellungen und Congresse	398
Gelehrte Gesellschaften und Expeditionen. Ueber Literatur und Kunst	407
Presse und Preßzustände	413
Panslawismus.	418
Die socialen Verhältnisse im Reiche	423
Kirchliches. Verhältniß zur Curie	433

IX. Zustände in einzelnen Provinzen.

Das Barthum Polen	439
Finnland	447
Die baltischen Provinzen	452
Centralasien	459
Verhältniß Rußlands zu England in Asien	470
Krieg mit dem Khanat Khiva	476
Ostasien	483

X. Die Reformen in Gesetzgebung und Verwaltung.

Reformen des Gerichtswesens	487
Stände. Städteordnung	496
Schul- und Unterrichtswesen	504
Finanzen. Budget	513

XI. Armee und Flotte.

Frühere Organisation und Einrichtungen im Heere	518
Manifest und Rescript bezüglich der allgemeinen Militärdienstpflicht	523
Gesetz über die Militärpflicht	528
Folgen der Organisation. Waffen, Festungen. Flotte	534

XII. Die Jahre 1872 bis 1877.

Das Dreikaiserbündniß	540
Brüsseler Völkerrechts-Conferenz	545
Verhältniß Rußlands zu den übrigen Staaten und die orientalische Frage.	549
Die christlichen Provinzen. Serbisch-montenegrinisch-türkischer Krieg	554